

SCHOOL-SCOUT.DE

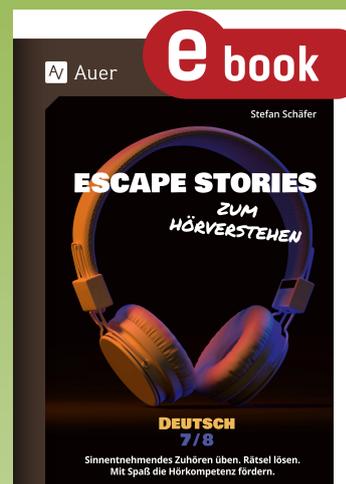
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Escape Stories zum Hörverstehen, Klassen 7/8

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	4	Im Schloss Versailles	37
Yordak vom Inneren Fisistock	6	Titelseite mit QR-Codes	37
Titelseite mit QR-Codes	6	Geschichte	38
Geschichte	7	Ein seltsamer Hinweis	38
Etwas Ablenkung	7	Mehr als Wohn- und Schlafkammer	39
Die Frage des Alters	8	Ein unerwartetes Treffen	40
Eine Frage der Höhe	9	Ein kurzer Abstecher	41
Warten auf den Morgen	10	Noch mehr Blumen	42
Rettung in Hörweite	11	Rätsel	43
Rätsel	12	Tipps und Lösungen	46
Tipps und Lösungen	14	Rätselblatt	48
Rätselblatt	16	Arbeitsblatt zum Hörverstehen	50
Arbeitsblatt zum Hörverstehen	18	Lösungen für Rätsel- und Arbeitsblatt	52
Lösungen für Rätsel- und Arbeitsblatt	20	Mit Männern nach New York	53
Das Preisausschreiben	21	Titelseite mit QR-Codes	53
Titelseite mit QR-Codes	21	Geschichte	54
Geschichte	22	Der umgeknickte Fuß	54
Unerwartetes Erwachen	22	Die Matrosen	55
Kopfgrößenverhältnisse	23	Ein kleiner Schabernack	56
Zur Sicherheit	24	Die Überraschung	57
Die Entschuldigung	25	Der Talisman	58
Zu guter Letzt	26	Rätsel	59
Rätsel	27	Tipps und Lösungen	62
Tipps und Lösungen	29	Rätselblatt	64
Rätselblatt	31	Arbeitsblatt zum Hörverstehen	66
Arbeitsblatt zum Hörverstehen	34	Lösungen für Rätsel- und Arbeitsblatt	68
Lösungen für Rätsel- und Arbeitsblatt	36		

Vorwort

Diese Escape Stories zum Hörverstehen möchten die Schülerinnen und Schüler über spannende Geschichten zum aufmerksamen Zuhören führen. Die Spannung resultiert dabei zum einen aus der Grundsituation des Gefangenseins und dem sich daraus ergebenden Wunsch, sich zu befreien. Zum anderen resultiert die Spannung aus den einzelnen Rätseln, die es im Verlauf der Geschichten regelmäßig zu lösen gilt. Um die erzählerischen Möglichkeiten zu vergrößern, wird dabei die klassische Escape-Room-Situation des Eingeschlossenseins übertragen und nicht nur räumlich aufgefasst, als Befreiung auch aus einer fesselnden Notlage. Jeweils ist aber das Element der Spannung bestimmend, sodass diese Escape Stories eine ideale Möglichkeit darstellen, die Kompetenzen im Hörverstehen der Schülerinnen und Schüler zu fördern – sowohl in den regulären Deutschstunden als auch in Förder- und Vertretungsstunden.

Die Geschichten sind im Umfang und in der Schwere der Rätsel so angelegt, dass sie im Regelfall in 45 Minuten zu bewältigen sind. Sie können allein, aber auch in Zweiertteams oder in Gruppen bearbeitet werden.

Jede Geschichte umfasst jeweils fünf Episoden. Das Titelblatt jeder Geschichte enthält fünf QR-Codes, über die die verschiedenen Episoden als Hördateien abgerufen werden können. Für die Nutzung der QR-Codes wird ein Smartphone oder Tablet mit installierter Barcode-Scan-App (kostenlos erhältlich über Google Play bzw. App Store) benötigt. Die im Band enthaltenen QR-Codes wurden mit der Scan-App barcoo getestet.

Auf das Titelblatt mit den QR-Codes folgen die fünf Episodentexte der Geschichte in Druckfassung. Anschließend finden sich Kopiervorlagen mit einem Rätsel zu jeder der fünf Episoden der Geschichte. Die Arbeitsanweisungen zu diesen Rätseln sind Teil der jeweiligen Episode, d. h., sie müssen von den Schülerinnen und Schülern hörend erfasst werden. Selbstverständlich kann lehrkraftseitig der Arbeitsauftrag auch noch einmal wiederholt bzw. paraphrasiert werden. Zu jedem Rätsel gibt es zwei Tippkärtchen sowie die Lösung. Die Kärtchen können z. B. kopiert, ausgeschnitten und laminiert werden. Kommt ein Kind, ein Zweierteam oder eine Gruppe nicht weiter, kann die erste Tippkarte eventuell eine Hilfestellung bieten. Kann das Kind, das Zweierteam oder die Gruppe das Rätsel dann noch immer nicht lösen, gibt es den zweiten Tipp.

In der Regel ist die Motivation der Schülerinnen und Schüler so groß, dass sie nicht nur die Geschichten gern hören, sondern auch die Rätsel dazu mit Freude angehen und dabei so ehrlich sind, diese (mithilfe der Tipps) selbst zu lösen. Will man gleichwohl sicherstellen, dass die Lernenden die Rätsel selbst lösen, kann die Lehrkraft dies in gewisser Weise steuern: Die Fortsetzung der Geschichte wird erst dann ausgeteilt, wenn die Schülerinnen und Schüler die Lösung des Rätsels vorgelegt haben.

Zudem gibt es zu allen Escape Stories ein separates Rätselblatt, das wahlweise eingesetzt werden kann und eine doppelte Funktion hat. Zum einen dient es der Kontrolle der Rätsel: Die Schülerinnen und Schüler können hier die Lösungen der Rätsel eintragen und das ausgefüllte Rätselblatt der Lehrkraft zur Kontrolle vorlegen, die den Rätselefolg „amtlich“ bestätigt. Zum anderen dient das Rätselblatt aber auch der Kontrolle des Gehörten selbst. Zwar kommt es bisweilen vor, dass die Rätsel einen Bezug zur Geschichte aufweisen bzw. Informationen aus der Geschichte benötigt werden, um die Rätsel zu lösen, doch ist dies eben nicht bei allen Rätseln der Fall.

Mit anderen Worten: Das genaue Zuhören ist somit nicht immer zwingend erforderlich. Das Rätselblatt enthält deshalb zu jeder Episode eine kleine inhaltsbezogene Hörverstehensaufgabe, die ebenfalls rätselartig angelegt ist (z. B. eine kleine Wortschlange oder ein Wortgitter). Auf diese Weise können auch das Hörverständnis überprüft und insbesondere das genaue Zuhören geübt werden.

Vorwort

Die Lösungen zu diesen inhaltsbezogenen Hörverstehensaufgaben bzw. Episodenaufgaben auf dem Rätselblatt finden sich bei den „Lösungen für Rätsel- und Arbeitsblatt“.

Über den Einsatz des Rätselblattes kann je nach Klasse und Unterrichtssituation entschieden werden.

Werden die Geschichten im regulären Deutschunterricht behandelt, kann mit ihnen auch mithilfe eines zweiseitigen Arbeitsblattes zum Hörverstehen weitergearbeitet werden. Das Arbeitsblatt enthält weitere Hörverstehensaufgaben. Zusätzlich finden sich auf jedem Arbeitsblatt auch ein oder zwei Aufgaben zum produktiven Umgang mit den Hörtexten. Die Lösungen zu diesen Hörverstehensaufgaben auf dem Arbeitsblatt finden sich bei den „Lösungen für Rätsel- und Arbeitsblatt“.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Schülerinnen und Schülern viel Spaß beim Hören der Escape Stories und Erfolg beim Knacken der Rätsel!

Stefan Schäfer

Etwas Ablenkung

„Na, geht's wieder?“, fragte Yordak den vor sich liegenden Jungen, als dieser die Augen öffnete.

„Wer bist du? Wo sind wir?“, fragte dieser und blickte ängstlich in das steinalte Gesicht der vor ihm sitzenden Gestalt.

„Ich bin Yordak vom Inneren Fisistock, du kannst aber Yordak zu mir sagen. Und, tja, du bist im Inneren Fisistock. Ich habe dich und deine Begleiterin gerettet, als ihr beim Abstieg vom Schneefeld gerutscht seid. Das ist sehr gefährlich, weißt du?“

„Danke“, stammelte der Junge und blickte zu seiner Begleiterin, die immer noch die Augen geschlossen hatte: „Wach auf, Sina!“

Und tatsächlich öffneten nun auch Sina die Augen.

„Wo sind wir?“, wollte auch sie zuerst wissen.

„Ihr seid in Sicherheit!“, sagte Yordak. „Freut mich, dass ihr so weit wohlauf seid!“

„Wer bist du?“, wandte sich Sina an Yordak.

„Ich habe mich deinem Begleiter schon vorgestellt“, sagte Yordak. „Mein Name ist Yordak. Und dass du Sina heißt, habe ich auch schon mitbekommen, aber deinen Namen kenne ich noch gar nicht“, wandte sich Yordak nun an den Jungen.

„Ich heiße Ozan“, sagte dieser und fügte hinzu: „Aber ich verstehe immer noch nicht ganz, wo wir hier sind und wer genau du bist.“

„Du bist hier im Inneren des Berges Innerer Fisistock, auf dem ihr unterwegs wart, als ihr ausgerutscht seid.“

„Was heißt im Inneren?“, fragte Sina ungläubig nach.

„Na, du verstehst doch Deutsch, oder? Im Inneren heißt drinnen, also nicht draußen“, meinte Yordak.

„Wie? In einer Höhle?“, fragte Sina nach.

„So könnte man es auch sagen“, meinte Yordak. „Aber ich merke schon, ihr seid nervös und verwirrt und braucht etwas Ablenkung. Wie wär's mit einem Rätsel?“

„Nicht dein Ernst, oder?“, entfuhr es Ozan. „Wir sind beim Bergwandern abgestürzt und jetzt bei dir in einer Höhle und sollen Rätsel lösen?“

„Ich liebe Rätsel!“, sagte Yordak ganz begeistert. „Und außerdem seid ihr mitnichten ‚abgestürzt‘, sondern lediglich weggerutscht. Das ist ein Unterscheid, weißt du?“

„Jedenfalls“, sagte Ozan, „haben wir unsere Klasse verloren und sind jetzt bei dir hier! Vielen Dank für deine Hilfe, wirklich, aber jetzt müssen wir gehen! Wir müssen zurück zu den anderen!“

„Das Problem ist nur“, sagte Yordak, „dass durch den Schneeabgang auch der Eingang bedeckt worden ist. Das ist es ja. Ich konnte euch gerade noch hereinziehen, sonst wärt ihr ganz abgeschmiert.“

„Wahnsinn!“, sagte Sina.

„Und jetzt können wir nicht mehr raus?“, fragte Ozan entgeistert nach.

„Zumindest nicht bis morgen früh. Wenn der Schnee über Nacht wieder abkühlt und fester wird, können wir den Eingang freihacken, ohne dass alles ins Rutschen gerät. Deshalb dachte ich, ihr hättet vielleicht Lust auf ein Rätsel. Ich liebe Rätsel!“

„Tun wir ihm halt den kleinen Gefallen“, meinte Sina.

„Meinetwegen“, sagte Ozan. „Das alles glaubt uns ja sowieso niemand!“

„Ich danke euch!“, sagte Yordak. „Also passt auf und schaut auf diese Wand hier. Dort seht ihr die Ziffern 9 bis 1. Ihr müsst zwischen die Ziffern so viele Pluszeichen an die richtigen Stellen setzen, dass sich die Summe 99 ergibt. Schaut euch das Beispiel an! Das hilft euch vielleicht weiter.“

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Escape Stories zum Hörverstehen, Klassen 7/8

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

